

Die Deckungsmittel der betrieblichen Altersversorgung betragen Ende des Jahres 2004 insgesamt 381 Mrd. Euro. Gegenüber dem Jahr 2000 bedeutet dies einen Anstieg um 49 Mrd. Euro oder 14,8%. Die Deckungsmittel in den einzelnen Durchführungswegen sind wie folgt angestiegen:

- Direktzusagen 13,6%,
- Pensionskassen 17,2%,
- Direktversicherungen 6,5%,
- Unterstützungskassen 29,1%.

Von 1990 bis 1995 stiegen die gesamten Deckungsmittel um 28,9%. Im Zeitraum von 1995 bis 2000 gab es eine Zunahme um 32,5%. Vergleicht man die Deckungsmittel der Jahre 1990 und 2004, so stellt man – unter Berücksichtigung einer Umrechnung in Euro – fest, dass die externen Versorgungswege zwar an Bedeutung gewonnen haben, aber die Direktzusage mit Abstand immer noch der dominierte Durchführungsweg ist.

